



Nordhorn. Am 4. Februar 2018 feierten die Gemeindemitglieder Gislinde und Karl-Heinz Schneider das Fest ihrer Eisernen Hochzeit. Den Segen zu diesem besonderen Ehejubiläum spendete ihnen Evangelist Frank Klatt, der Vorsteher der Gemeinde Nordhorn, im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes. Dem Gottesdienst lag das Wort aus Römer 13, 7 zugrunde: „So gebt nun jedem, was ihr schuldig seid: Steuer, dem die Steuer gebührt; Zoll, dem der Zoll gebührt; Furcht, dem die Furcht gebührt; Ehre, dem die Ehre gebührt.“

In seiner Predigt führte Evangelist Frank Klatt aus, dass schon die ersten Christen dazu aufgefordert wurden, auch der weltlichen Macht gehorsam zu sein. Dabei sollten sie aber nicht den Auftrag von Jesus Christus, für ihre ewigen Seelen und deren Entwicklung zu sorgen, aus den Augen verlieren. Dies Wort gelte auch in der heutigen Zeit noch immer.

An die Predigt und die Feier des Heiligen Abendmahls schloss sich die Segensspendung zur Eisernen Hochzeit an. Begleitet von dem vom Jubelpaar gewünschten Lied „Großer Gott wir loben dich“ (Text von Ignaz Franz nach dem "Te Deum" des 14. Jahrhunderts), trat das Eiserne Paar an den Altar, um den Segen Gottes zu empfangen. Evangelist Klatt wünschte den beiden für ihren zukünftigen Glauben- und Lebensweg, dass der heutige Segen sie reich, dankbar und demütig machen solle. Es sei ein besonderes Geschenk Gottes, in 65 Ehejahren fünf mal einen besonderen Segen zu bekommen. Nicht viele Paare dürften so viele Jahre gemeinsam verbringen.

Der Gottesdienst wurde vom Gemeindechor musikalisch umrahmt. Im Anschluss hatten alle Gottesdienstteilnehmer die Möglichkeit, dem Ehepaar Schneider zu gratulieren.

7. Februar 2018

Text: Meike Koll-Wehner

Fotos: A. Krause

